

WABERN POST

3

März 2011
64. Jahrgang



Der Aare auf der Spur 5
Das Informationszentrum Eichholz

**Auf Mani Matters
Spuren**

Stefan Kohler, Liedermacher in Wabern

**Musikunterricht
neu gespurt**

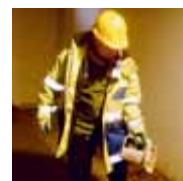
Porträt Markus Wiesmann

**7 Spuren der
Vergangenheit**

Doppelter Rückblick auf 1000 Jahre Köniz

**7 Der Lebensfreude
auf der Spur** 13

Das Frytig-Zmorge im Kirchgemeindehaus.





Aegerter

Bäckerei – Konditorei

Kirchstrasse 192, 3084 Wabern
Tel. 031 961 29 74
Fax 031 961 77 94

**Das Brot des Monats März:
Frühlingsbrot**



Sonntagmorgen offen



**glutenfreies Brot
für Zöliakie-Allergiker**

Mo	6.00 - 12.30	
Di-Fr	6.00 - 12.30	14.00 - 18.30
Sa	6.00 - 13.00	
So	8.00 - 12.00	



**Einzel- Paar- & Elternberatungen
Kurse & Erlebnisastrologie**

Ruth Rohrer dipl. Astroberaterin API
Hunzigeweid 1 3113 Rubigen
Tel: 076 411 86 87
info@astroberaterin.ch
www.astroberaterin.ch

San Marco
RESTAURANT / PIZZERIA

Wenn Sie feine italienische Spezialitäten mögen und dazu ein gutes Glas Wein geniessen wollen, dann sind Sie bei uns genau richtig! Lassen Sie sich in unserem gemütlichen Ambiente mit verschiedenen Köstlichkeiten verwöhnen!

- preiswerte Mittagsmenüs
- Pizzen zum Mitnehmen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:	Familie Yontar
Mo-Fr: 7 bis 24 Uhr	Telefon 031 961 38 48
Sa: 10 bis 24 Uhr	Fax 031 961 38 49
So: 10 bis 20 Uhr	Quellenweg 1 3084 Wabern Endstation Tram Nr. 9



H. Spring

Wohnwerkstatt
Wabersackerstrasse 91
3097 Liebefeld
Tel. 031 971 15 58
Natel 079 314 63 12

- Polsterarbeiten
- Vorhänge
- Stoffe
- Qualitätsmatratzen mit %



Simu dr Maler

Simon Joerin
Eichholzstrasse 60
3084 Wabern
Tel./Fax 031 961 47 00
Natel 079 394 77 76
simudrmaler@gmx.ch

- Malen
- Gipsen
- Tapezieren
- Isolieren
- Renovieren
- Trockenbau

Für Anfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

MALEREI – GIPSEREI

Tertianum

Residenz Chly-Wabere · Wabern



„Kommen Sie auf einen Besuch vorbei“

TERTIANUM ist der Inbegriff für Wohlbefinden, Sicherheit und Lebensqualität im Alter.

Lernen Sie die TERTIANUM Residenz Chly-Wabere jetzt persönlich kennen: Öffentliche Führungen finden jeden Mittwoch um 14.00 Uhr statt.

Oder vereinbaren Sie einen individuellen Termin mit uns unter 031 960 60 60. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne!

TERTIANUM AG	Nesslerenweg 30	Tel. 031 960 60 60	chlywabere@tertianum.ch
Residenz Chly-Wabere	3084 Wabern	Fax 031 960 60 70	www.chlywabere.tertianum.ch

PAPUTIK

Papeterie, Schreibboutique, Bürobedarf und Copyshop



Traditionell und Trendy

Seftigenstrasse 226
3084 Wabern
Tel 031 961 11 55
Fax 031 961 42 37
www.paputik.ch
office@paputik.ch

**Ihr Reisespezialist
in WaBern**

031 960 11 60
www.para-tours.ch



PARA TOURS
ein bleibender Eindruck



**wir sind umgezogen
herzlich willkommen
im neuen Geschäft!**

FOTO-EXPRESS BELP GmbH
Rubigenstrasse 15, 3123 Belp
031 819 50 51
www.klickbelp.ch

Editorial

Aare, die: Abfluss des Aaregletschers (s. diesen). Angereichert durch Nebengewässer. Durchfliesst Briener- und Thunersee (s. diese). Floss ursprünglich von Thun an breit gefächert in ständig veränderten, oft flachen Verzweigungen. Wurde ab 18. Jh. zunehmend kanalisiert. Diente früher dem Transport von Mensch, Tier und Ware. Heute beliebt bei Fischern, Malern und Schwimmern. Wird zunehmend als Beispiel eines interessanten und wichtigen Lebensraums wahrgenommen. Seite 5.

Musik wird störend oft empfunden – die weil sie mit Geräusch verbunden (Wilhelm Busch). Musik als Schulfach wurde früher nicht selten als langweilig empfunden; das Geräusch stammte dann von den Schülern. Dass Musik, auch als Schulfach, extrem anregend sein und Freude machen kann, erfahren Sie auf Seite 7.

Titelbild

Viele spazieren der Aare entlang und erkennen nicht, welches Paradies hinter dem Zaun versteckt ist: das Eichholz-Reservat.
Bild Michael Zimmermann

Hey – das ist ja unglaublich! So sah Köniz aus zu Grossvaters Zeiten? So ländlich... und die Autos von damals... und die Leute, wie sie angezogen waren... und die Frisuren... In jene Zeit, und noch viel weiter zurück, führt uns die DVD «1000 Jahre Köniz». Sie ist frisch auf dem Markt und bringt uns in Erinnerung, dass Köniz gut 200 Jahre älter ist als Bern. Ausgangspunkt für die DVD war die Verfilmung des Festumzugs zum Jahrtausend-Jubiläum 1949. Seite 8.

Alt, allein, vergessen, isoliert? Alt: Das kann man nicht ändern. Aber das andere muss nicht sein. Es gibt Angebote von kirchlicher und weltlicher Seite. Sie finden einige davon im hinteren Teil dieser Nummer. Manchmal braucht es noch etwas Mut, eine kleine Überwindung um hinzugehen oder sich hinbegleiten zu lassen. Courage!

Roland Saladin



Die Wabern Post ist das Mitteilungsblatt der Mitglieder des Vereinskonzents Wabern. Die Wabern Post ist politisch und konfessionell unabhängig. Sie wird 11-mal im Jahr in die Haushalte von Wabern, Gurtenbühl, Spiegel und Steinhölzli verteilt. Auflage: 5600 Ex.

Leiste:

Gurtenbühl-Leist – Spiegel-Leist – Wabern-Leist

Vereine:

Alters- und Pflegeheim Weyergut • Berner Liedertafel • Elisabeth-Müller-Schule Wabern • Elterngruppe Wabern • kibe Region Köniz • Familiengarten-Verein Wabern • FC Wabern • Feuerwehrverein Wabern • Fischerclub Wabern • Frauenriege Wabern • Frauen St. Michael • Frauenverein Wabern-Spiegel • Freischützen Wabern • IG Kompost Köniz • juk – Jugendarbeit Köniz/Wabern • Könizer Bibliotheken • La gugg au vin • Ludothek Wabern • Michael-Chor Wabern • Musikgesellschaft Köniz-Wabern • Pfarrei St. Michael • Pflegeheim Grünau AG • Ref. Kirche Wabern • Reservat Eichholz Wabern • Schule Morillon • Schachclub Köniz-Wabern • SPITEX Region Köniz • Sport- und Skiclub SSC Wabern • Seniorenresidenz Chly Wabere • Singkreis Wabern • Spiegelbühne • Sprachheilschule Wabern • Stiftung Bächtelen • Tennisclub Eichholz Wabern • TV Wabern • Verein bernau • Verein Kinderheim Mayezyt Wabern • Verein Freizeit-Arbeit Wabern-Spiegel • Verein Spiegel-Blinzernplateau • Wasserfahrverein Freiheit Wabern-Bern • Wohn- und Pflegeheim Grünau AG

Parteien Spiegel und Wabern:

BDP • CVP • EVP • FDP • SP • SVP • Grüne Köniz

Redaktion

Wabern Post, Postfach 180, 3084 Wabern, wabernpost@bluemail.ch

Mi & Fr 10 bis 12.30 Uhr
Tel. 031 961 85 39
PC-Konto: 30-772177-1

Theresia Morgenegg (mo), Pierre Pestalozzi (pp), Hannah Plüss (hp), Roland Saladin (rs), Liselotte Sohler (ls), Mario Tuor (mt), Moël Volken (mv).

Sie können die Wabern Post im Internet als PDF-Datei anschauen oder herunterladen: www.wabern.ch

Wabern Post Jahresabo

Wohnen Sie nicht im Gratis-Verteilbezirk (Wabern, Gurtenbühl, Spiegel, Steinhölzli)? Sie können die Wabern Post abonnieren! Fr. 20.– pro Jahr oder Fr. 64.– für Jahrgangssponsoren, die publiziert werden: wabernpost@bluemail.ch

Erscheinungsdaten

Nr.	Redaktionsschluss	erscheint
04/11	07.03.	25.03.
05/11	11.04.	29.04.
06/11	09.05.	27.05.
07+8/11	06.06.	24.06.

Herausgeber

Vereinskonzent Wabern

Schreiben Sie uns

Die Redaktion freut sich über Zuschriften aus der Leserschaft. Kürzungen oder das Einholen von Gegendarstellungen bleiben vorbehalten. Eingereichtes Material (Foto, Text, CD usw.) wird nicht retourniert. wabernpost@bluemail.ch

Inserateservice

Jordi AG – das Medienhaus, Belp
Irene Grass
Aemmenmattstrasse 22, 3123 Belp
inserate.wabernpost@jordibelp.ch
Tel. 031 818 01 17, Fax 031 819 38 54





Kurt Bögli
Bestattungen
GmbH
3098 Köniz
031 971 63 39

martin mosimann AG

MALEREI - GIPSEREI

Renovationen • Sanierungen • Umbau • Fassaden
Decorelemente Orac + NMC-Tapeten-Putze –
Farbgestaltung-Graffitienschutz etc. etc.

Wir beraten Sie gerne

Kirchstrasse 194 3084 Wabern 031 961 58 56
info@mosimaler.ch www.mosimaler.ch



NEUBAUTEN • UMBAUTEN • SANIERUNGEN • FASSADEN

**Was über 75 Jahre dauert,
hat Bestand**

In dieser Zeit haben wir mit öffentlichen und privaten Bauten das Berner Stadtbild massgebend mitgeprägt. Namhafte Firmen und Investoren vertrauen uns und unserem Know-how. Unser Team von erfahrenen Fachleuten berät auch Sie gerne – ob Kleinauftrag oder Grossprojekt.

Wenn Ihnen Qualität und ein gutes Preis-/Leistungsverhältnis wichtig sind, finden Sie unter 031 960 15 15 den richtigen Ansprechpartner.

A. Bill AG
Seftigenstrasse 315
CH-3084 Wabern BE
www.billbaut.ch



Bäckerei – Konditorei STAUB AG 3084 Wabern



Tel: 031/ 961 14 62
Fax: 031/ 961 73 72

E-Mail: baeckereistaubag@greenmail.ch

Öffnungszeiten:

Mo.– Fr. 06.15 – 18.30
Sa. 06.15 – 13.00
So. geschlossen

Wir beliefern Sie 365 Tage pro Jahr

UMZÜGE UND TRANSPORTE
KELLENBERGER

3084 WABERN BAHNHOFSTR. 20 B

Telefon 031 961 01 65

Fax 031 961 01 17

E-Mail info@kellenberger-umzuege.ch

Internet www.kellenberger-umzuege.ch

Kommen Sie vorbei...

FINNKARELIA®

Die bequeme und pflegeleichte
Hose mit Rund- und Seitenelast
Grössen 38 bis 52



schmitter
wäsche + mode ag

Könizstrasse 269 • 3097 Liebefeld

Tel. 031 352 16 15 • www.schmittermode.ch

... wir beraten Sie gerne!

Gemeinsam singen!

Berner Liedertafel sucht Sänger

Am Donnerstag 19.45 Uhr Probe in Wabern.

Unter der Leitung von Christine Guy.

Tolle Kameradschaft. Gut für alle, die gern singen!

Leichter Einstieg mit auf dem PC abspielbaren Notenblättern

www.bernerliedertafel.ch oder Telefon 031 961 15 77

W + K Hebeisen

GmbH

Sanitäre Anlagen

Spenglerei

Planung + Beratung

Kirchstrasse 120
3084 Wabern

Tel. 031 971 28 74

Fax 031 972 58 15

Mobile 079 417 51 85

hebeisen-sanitaer@bluewin.ch



GASTHOF
MAYGUT



Das andere Dorfstaurant am Stadtrand

7 Tage die Woche das ganze Jahr
von 8.30 bis 23.30 Uhr

Wir haben geeignete Räume für

...Ihren gepflegten Anlass

...Vereinslokal oder Sitzungen und HV

...Tagungen oder Seminare

Wir bieten organisierte Anlässe wie

Jass-Nachmittage oder -Abende

Jazz-Brunch oder Wine & Dine mit Musik

Oldie's-Party oder Musik-Session oder Konzerte

Und nicht vergessen!

Wir haben Hotelzimmer

info@maygut.ch/www.maygut.ch

Seftigenstrasse 370, 3084 Wabern

Tel. 031 961 39 81/Fax 031 961 00 98

**wohlfühl
praxis**

Klassische Massage
Hot-Stone Massage
Fussreflexzonenmassage

Erika Gertsch

Ärztl. dipl. Masseurin

Eichholzstrasse 2, 3084 Wabern | Mobile: 079 61759 70 | wohlfuehlpraxis@bluewin.ch



Walther & Fankhauser AG

CH-3084 Wabern

Telefon 031 960 90 90

www.wafa.ch

info@wafa.ch

MONTANOVA GMBH



Urs Lüthi Kirchstrasse 194 3084 Wabern
Tel. 031 964 10 60 www.montanova.ch info@montanova.ch

**gerber
storen**

Gerber Storen AG

Rolladen · Storen · Reparaturservice

Föhrenweg 72

3095 Spiegel

Telefon 031 971 22 92

Fax 031 972 09 87

Ökologie des Aareraums



Zukünftiges Informationszentrum

Bild Michael Zimmermann

Im Eichholz entsteht ein Informationszentrum. Das Gebäude der ehemaligen Fischzucht Eichholz in Wabern wird zu einem attraktiven Informationszentrum über die Ökologie des Aareraums umgebaut. Mit ersten Abbrucharbeiten im Innern der Gebäude wurde am 22. Januar, anlässlich der Medienorientierung, begonnen. Das Informationszentrum Eichholz soll Ende Mai eröffnet werden.

Viele geniessen es, der Aare entlang zu spazieren oder in der Aare zu schwimmen. Wer aber kennt die Aare genauer, den Lebensraum, den sie bietet, die Lebewesen, die sich darin oder am Ufer tummeln?

Was lange währt, wird endlich gut ...

Bereits 1977 reichte der Berner Veterinär Prof. Franz Steck ein Projekt für ein Schulreservat ein. Mit der Unterstützung von Schulkommissionen, Dorfleuten, Behörden und Privaten entstand ein Uferschutzplan, in dem das Gebiet als Natur-Reservat bezeichnet ist. Dieser Plan wurde 1989 in einer Volksabstimmung genehmigt.

Von 1985 bis zur Gründung des Vereins Eichholz-Reservat 1994 pflegte die Umweltgruppe Wabern das zuwachsende Gebiet.

In den Gebäuden der ehemaligen Fischzucht Eichholz an der Aare entsteht in den nächsten Monaten ein Informations-

zentrum für die Ökologie des Aareraums. Die Gemeinde Köniz hat gemeinsam mit dem Reservat Eichholz Wabern den Trägerverein «Verein Informationszentrum Eichholz über die Ökologie des Aareraums» gegründet. Das neue Infozentrum bietet die Möglichkeit, die Aare und die verschiedenen Ansprüche an Nutzung und Schutz besser kennen zu lernen.

In enger Zusammenarbeit zwischen der Einwohnergemeinde Köniz und dem Verein Eichholz-Reservat Wabern ist ein Nutzungskonzept entstanden, das vor der Realisierung steht. Das Infozentrum wird mit einem attraktiven Angebot ein Publikum ansprechen, das an der Natur



Präsident Verein IZE:
Michael Zimmermann im Einsatz

Bild Is

Sie können das Informationszentrum Eichholz (IZE) auf verschiedene Arten unterstützen (Kumulieren ist möglich):

Material: Wir planen unser Material bei Ihnen zu beziehen und bitten Sie um die Überprüfung Ihrer Konditionen.

Arbeit: Gerne ersuchen wir Sie um ein gutes Angebot für die vorgesehenen Bauarbeiten.

Als **Gegenleistung** bieten wir Ihnen einen Werbeplatz von 10 x 10 cm auf der Eingangstafel zum Reservat und einen attraktiven Link auf der Seite «Gönner» unserer zukünftigen Homepage an.

Eigenleistung: Helfen Sie uns, Wände auszubrechen, Böden zu legen oder die Fassade zu streichen.

Finanzieren: Finanzieren Sie z. B. ein Fenster, ein Lavabo oder einen Wasserhahn.

Spenden: Unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende; jeder Rappen zählt! Postkonto-Nr. 60-562625-3

Kontakte: Sie kennen Handwerker, Freiwillige oder Mäzene für das IZE? Ermöglichen Sie uns doch einen Kontakt. Mit Ihrer Unterstützung helfen Sie mit, ein in der Region Bern einzigartiges Projekt zu realisieren. Für Ihre Unterstützung, in welcher Form auch immer, dankt der Verein IZE ganz herzlich.

interessiert ist. Dabei erhält die Umweltbildung junger Menschen besonderes Gewicht. Eine schonende Verflechtung zwischen Infozentrum und angrenzendem Reservat wird angestrebt.

Mit dem Infozentrum Eichholz (IZE) unterstützt die Gemeinde Köniz eine Institution, die in der Region Bern eine Lücke schliesst. Kinder, Jugendliche und Erwachsene können sich in nächster Nähe zu Stadt und Agglomeration Bern über eines von Berns Wahrzeichen näher informieren und die Aare in ihrer Vielfalt erleben: Ein Schulhaus, ein Aktionsraum oder eine Retraite im Grünen. Für den zukünftigen Betrieb des Zentrums ist der Verein Infozentrum Eichholz zuständig.

Die Baupublikation ist erfolgt und im Innern des Gebäudes wurde mit dem Abbruch der Zwischenwände begonnen. Sofern alles nach Plan verläuft, soll bereits Ende Mai die Eröffnung des IZE stattfinden.

Liselotte Sohler

Gesichtsbehandlungen
Fusspflege/Maniküre
Tages-Foto-Braut-Makeup
Körperbehandlungen

MILA D'OPIZ
Kosmetik/Visagistik/Fusspflege
Steinbachstr. 25, 3123 Belp
☎ 031 812 17 02 ✉ info@koch-cosmetics.ch

Mechtild Koch
Kosmetik/Visagistik/Fusspflege
Steinbachstr. 25, 3123 Belp
☎ 031 812 17 02 ✉ info@koch-cosmetics.ch



koch-cosmetics

Kaffeemaschinen Urs Liebi
Steinbachstrasse 23
3123 Belp
Tel. 031 812 01 40
info@kaffeemaschinen-liebi.ch

Montag
08:00 – 12:00 Uhr
13:30 – 16:00 Uhr

Dienstag – Freitag
08:00 – 12:00 Uhr
13:30 – 18:00 Uhr

Samstag
09:00 – 12:00 Uhr

Offizielle Servicestelle: *jura* *saeco*



Malerei Maygut

Kresimir Hrgovic
Maygutstrasse 24 b, 3084 Wabern
Tel. 079 350 22 22 / 031 961 58 25
Fax 031 961 58 26

**Kleine und grosse Renovationen
exakt, günstig, termingerecht**

Mit TCM gegen Schmerzen und Heuschnupfen, leben Sie gesund in 2011!



Frau Ximei Zhao, Therapeutin

Schmerzen entstehen aus Sicht der TCM durch eine **Stagnation des Qi-Flusses** in den Meridianen. Durch Akupunktur werden Blockaden in den Meridianen aufgelöst und das **Qi kann wieder frei fließen**.

Heuschnupfen: laufende Nase, Augenjucken, geschwollene Augen, Energielosigkeit usw. sind im Alltag sehr belastend. Gemäss TCM ist bei Patienten mit Heuschnupfen die **Lungenenergie geschwächt**. Durch Akupunktur kann diese Energie wieder gestärkt werden.

Unsere chinesischen Experten haben ein abgeschlossenes Universitätsstudium und verfügen über 20 Jahre Berufserfahrung in der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM).

Gratis-Probebehandlungen im Februar und März 2011 (bitte gleich anmelden)

Themenblock	Datum
•Schmerzen, Migräne, Arthrose, Arthritis, Rheuma, Hautprobleme, Ohrensausen, Ischias, Allergien, Augenerkrankungen, Sinusitis	Sa, 26.02 bis Fr, 04.03
•Depressionen, Nervosität, Stress, Müdigkeit, Burn-out, Asthma, Husten, Bluthochdruck, Bronchitis, Schwindel, Erkältungen	Sa, 05.03 bis Fr, 11.03
•Wechseljahresbeschwerden, Schlafstörung, Kinderwunsch, Verdauungsbeschwerden, Menstruationsbeschwerden, Übelkeit	Sa, 12.03 bis Fr, 18.03
•Blasenentzündung, Bettnässen, Abnehmen, Potenzstörung, Raucherentwöhnung, Reizdarm, Herz-Kreislaufferkrankungen	Sa, 19.03 bis Di, 31.03

Mit **Alternativ-Zusatzversicherung** von Krankenkassen anerkannt.
Wir bieten Ihnen gerne eine **Gratis-Probebehandlung** an.
Sinowiss Praxis Muri b. Bern, Belpstrasse 3, 3047 Muri b. Bern
Tel. 031 951 28 28 / Fax 031 951 28 90, muri@sinowiss.ch www.sinowiss.ch
Bern - Buchs - Kreuzlingen - Lausanne - Lenzburg - Luzern - Muri b. Bern - Sarnen - Schwyz - Zofingen - Zug

auto trachsel ag

3122 Kehrsatz
Kirchackerweg 31
Telefon 031 961 18 96

**Reparaturen aller
Marken**

VSCI Carrosserie + Lackiererei

autotrachselag@swissonline.ch




SCHWEIZER FinanzBerater

Friedrich Krebs
Ihr Finanzberater

**günstige Kredite/
Hypotheken
erstklassige
Vorsorgepläne
kostenlose
Steueranalyse**

**Fragen und Informationen rund um Ihre
individuelle Finanz- und
Vermögensberatung erteilt:
Friedrich Krebs, Oberer Hangenbach 64g,
3088 Rüeggisberg**

Tel. 031 809 45 00 / Mobil 079 238 40 65





THE LICENCE TO GRILL™

**DONNERSTAG IST GÜGGELI-TAG
WABERN BEIM WABERE BECK**
Seftigenstrasse 232 - von 10.30 - ca. 19.00 h

Das beste Schweizer Grill-Poulet gibt's zum Mitnehmen, ganz oder halb, direkt ab meinem auffälligen Verkaufsmobil „nur ächt mit em rote Schwitzer Guggeli uf em Dach“.



**Franco Rossi - Ihr Guggeli-Maa
mit THE LICENCE TO GRILL™**

Ich freue mich über Ihren Besuch!
Guggeli-Reservationen: 078 600 48 16
www.natura-gueggeli.ch

bernau
kultur im quartier

**Jeden Mittwoch ab 19 h
Treff mit Barbetrieb
Brätle, Spiele, Gespräche und mehr
je nach Lust und Laune**

...eifach Midwuch

seftigenstrasse 243
3084 wabern
031 961 60 38
kultur@bernau.ch



R O D E R O P T I K

Bahnhofstrasse 11 · CH-3123 Belp · Telefon 031 819 21 81

**gutsehen
gutausssehen**

Regel Werbung Belp

KP malt

Keiser + Piccioni
Malergeschäft

Weyerstrasse 26 · 3084 Wabern
Tel. 031 961 34 87 · Natel 079 474 42 36

Wabern hat wieder einen Liedermacher

Wabern hat wieder einen Liedermacher: Stefan Kohler, Radiomann beim DRS und Liedermacher seit Kindesbeinen, spielt am 1. April in der Villa Bernau.



Bild zvg

Stefan Kohler und seine Familie sind an der Mohnstrasse zu Hause, in der «Siedlung Weyergut». Und er wohnt gerne in Wabern: So nahe an Aare und Eichholz, so nahe beim Gurten, und doch schon fast in der Stadt. Dass Wabern im Telefonbuch unter Bern zu finden ist, und nicht unter Köniz, findet er sehr bezeichnend und irgendwie typisch. Die Kinder schaffen über Schulen und Institutionen aber den Bezug zu Köniz. Stefan wie seine Frau haben je eine 60-Prozent-Stelle. In der Regel verursacht ein Musiker-Dasein nämlich eher Kosten, statt dass es Geld einbringt.

Dass Mani Matter auch in Wabern gewohnt hat, beeinflusste die Wohnsitznahme der jungen Familie Kohler nicht. Dennoch findet Stefan Kohler es inspirierend, in der selben Ortschaft zu wohnen wie der Urahne der Berner Liedermacher. Kohler selbst stammt aus Unterseen bei Interlaken. Und erste Lieder hat er schon mit etwa fünf Jahren gemacht, nachdem er eine Ukulele geschenkt bekam. Diese Frühwerke sind leider vergessen und verschollen, das Liedermachen ist geblieben. Soeben ist Kohlers Debut-CD «Schrobschr» mit neuen «Chansongs» erschienen. Mit dabei ist sein Bühnenpartner, Daniel Schneider, früher Keyboarder bei Merfen Orange.

Kohlers Lieder sind kleine Geschichten, Beobachtungen, Teilchen von Welt-sichten. Sie entstehen irgendwo, beim

Warten, beim Zufahren, haben aber keinen festen Platz im Stundenplan. Seine Lieder lässt Kohler gerne mit einer Pointe enden. Aber es sind Pointen und nicht billige Scherze. Die Texte haben feinen Humor, sind manchmal skurril, aber einfach «lustig» sind sie nicht.

Auch «politische Songs» gehören dazu. Obwohl: Für seine Arbeit als multifunktio-neller Journalist beim Regi Bern von Radio DRS ist sicher besser, wenn die Gesprächspartner wissen, dass es ein Interview gibt und nicht einen boshaften Liedertext.

In Kohlers CD hereinhören kann man auf www.stefan-kohler.ch. Wer allerdings eine gute Atmosphäre schätzt, dem sei ein Besuch am 1. April im Chalet Bernau empfohlen.

Stefan Kohler (Gesang, Gitarre)
Daniel Schneider (Keyboard)
Freitag, 1. April
20.30 Uhr, Chalet Bernau
Eintritt: 20.–

Reservation: 031 961 60 38 oder
kultur@bernau.ch

Der Weg zum neuen Musikunterricht

Als Markus Wiesmann an die Schule Wabern kam, befand sich das Fach Musik in einer Krise. Die aufmüpfigen Klassen hatten schon mehrere Musiklehrer und Stellvertretungen vergault. Er sollte sich für zwei Jahre verpflichten und fragte sich damals, ob es ihm nicht bald langweilig würde. Inzwischen ist er seit 28 Jahren Musiklehrer an der Schule Wabern.

Markus Wiesmann wurde in eine Familie hineingeboren, in der Musik eine wichtige Rolle spielt. Er spielte verschiedene Blasinstrumente, vor allem Blockflöte und Saxophon.

Den Leidenschaften gefolgt

Das Studium an der ETH brach er nach wenigen Wochen ab, weil er merkte, dass es nicht das Richtige für ihn war, und begann mit dem Sekundarlehramt. Hier

konnte er seine beiden Leidenschaften verbinden: Musik und Gestalten.

Nach mehreren Stellvertretungen an verschiedenen Schulen der Region Bern landete er eher durch Zufall in Wabern. Musik wurde damals im sogenannten Singsaal unterrichtet, der wie eine Arena eingerichtet war, mit abgestuften, festgeschraubten Bänken. Vorne war eine kleine Bühne mit einem Flügel in der Mitte. Zum Musizieren standen ein Xylophon, Trommeln und einige Perkussionsinstrumente zur Verfügung. «Als Musiklehrer stand man da auf verlorenem Posten» erinnert sich Wiesmann.

Neue Töne statt härtere Saiten

Ohnehin befand sich das Fach Musik in einer schwierigen Entwicklung. Die traditionellen Wanderlieder und Choräle entsprachen nicht mehr der Aufbruchstimmung der 80er-Jahre. Zudem war Musik kein Leistungsfach. Und so wurde der Unterricht zu einem Ventil, in dem die Schüler sich austoben konnten, ohne ernsthafte Folgen. Dieses Verhalten mit immer stärkeren Disziplinarmassnahmen ändern zu wollen, gefiel dem jungen Musiklehrer aber nicht. Also probierte er Neues aus: Wiesmann liess die Schüler ihre Instrumente selber basteln. Oder jeder Schüler spielte nur einen Ton, in dem er auf eine Pfanne haute, in einen Strohhalm blies oder auf ein Pult klopfte. Wichtig war nur, dass jeder seinen Ton zum rechten Zeitpunkt spielte. Diese neue Art von Musikunterricht kam gut an.

Konzerte und Schülerbands

Und er begann, Konzerte zu veranstalten. Dort wurde dann Kollekte gesammelt.



Von diesem Geld kaufte er neue Sachen für den Unterricht, eine Gitarre oder einen Verstärker zum Beispiel. Zu dieser Zeit entstand auch das Wahlfach «Schülerband», das bis heute eine wichtige Rolle spielt. Und so bahnte Markus Wiesmann sich einen Weg zum neuen Musikunterricht. «Ich habe die Bedingungen für das Fach Musik an der Schule Wabern verbessert, das ist wahrscheinlich mein Verdienst.» Sein Ziel ist es bis heute, den Kindern und Jugendlichen zu vermitteln, dass es bei Musik nicht primär um Leistung oder Perfektion geht. Wichtiger ist das Miteinander, das beim gemeinsamen Musizieren entstehen kann. «Mä merkt, wies groovet, we aui derbi si». Zurzeit gibt Markus Wiesmann Teile seines Musikpensums ab, denn er ist neu Leiter der Tagesschule Wabern.

Schulkonzert 2011

Doch auch im Fach Musik sucht er weiter nach neuen Möglichkeiten, jetzt zusammen mit zwei weiteren Musiklehrkräften. So werden dieses Jahr die beiden Schulkonzerte nicht nach Jahrgängen getrennt. Diesmal gibt es ein gemeinsames Konzert aller Klassen. Neu ist das Konzert auch einem Thema gewidmet, nämlich der Filmmusik.

Das Schulkonzert findet am Dienstag, dem 15. März und am Donnerstag, dem 17. März in der Aula der Schule Morillon statt. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen.

Hannah Plüss

«1000 Jahre Köniz» – Erfolg einer DVD

Herr Hänni: Anfang 2011 kam die DVD «1000 Jahre Köniz» heraus. Sie sind die treibende Kraft dahinter. Die Scheibe verkaufte sich von Anfang an «wie heissi Weggli». Das muss Sie freuen.

Ja wirklich. Es beweist, dass viele Leute Interesse haben an ihrer Gemeinde und an ihrem Wohnort: Wie sah das alles aus vor zwei Generationen, als die Gemeinde Köniz nur aus einzelnen Dörfern bestand, als die Ortschaften Köniz und Wabern baulich nur locker mit der Stadt Bern verbunden waren?

Was brachte Sie auf die Idee, zusammen mit Max Riesen (Gründer der «Könizer Zeitung») und dem bekannten Radio- und Fernsehprecher Charles Raedersdorf, dieses Thema zu bearbeiten?

2010 feierte der Ortsverein Köniz (200 Mitglieder) sein 75-jähriges Bestehen – und ich bin der Präsident des Ortsvereins. Zu diesem Jubiläum wollte ich etwas schaffen, das bleibt.

Als Politiker sind Sie gut bekannt. Sind Sie denn Historiker?

Nein, ursprünglich bin ich Betriebswirtschaftler. Aber ich bin heimatberechtigter Könizer, und meine Gemeinde hat mich schon früh sehr interessiert. Während Jahren arbeitete ich als Geschäftsleiter von WANDER-Gesellschaften im Ausland. Zurück in Köniz, begann ich mich intensiv mit der Entwicklung der Gemeinde zu befassen. Seit ich meine politische Arbeit beendet habe, erarbeite ich nun die verschiedensten geschichtlichen Themen und versuche, durch Publikationen und Referate auch andere Leute mit meinem Interesse anzustecken.



Bild Moël Volken

Das Ausgangsmaterial zur DVD soll ein Film aus dem Jahr 1949 sein. Damals feierte Köniz mit einem zehntägiges Fest das erste Jahrtausend seines Bestehens...

Richtig. Der Film zeigt den Festumzug an einem schönen Sommernachmittag des Jahres 1949. Gedreht hat ihn Armin Schlosser, damals noch ohne Ton, aber schon in Farbe. Wir haben ihn digitalisiert, neu arrangiert und mit anderem Bildmaterial ergänzt. Dann haben wir einen von Charles Raedersdorf getexteten und gesprochenen Kommentar unterlegt.

Eine enorme Arbeit, wie ich denke?

Ja. Wir haben im Ganzen mehrere hundert ehrenamtliche Arbeitsstunden in diese DVD gesteckt – aber wir hatten viel Spass dabei! Und seit sie im Verkauf ist, werden wir oft auf sie angesprochen, vor allem von Menschen, die 1949 das Fest miterlebt haben.

Was bekommt man denn auf der DVD zu sehen?

Eine lebendige, farbenfrohe Kurzfassung

von tausend Jahren Geschichte rollt vor Ihren Augen ab! König Rudolf II mit seiner Gemahlin La Reine Berthe, prächtig gewandet, hoch zu Pferd, sie mit dem berühmten Spinnrocken in der Hand. Eine Jagdszene Mitte des 15. Jahrhunderts. 1620: der erste Schulmeister vor seiner Klasse. Die Postkutsche, die 1850 bis 1907 durch Köniz nach Schwarzenburg fuhr. Darstellungen von Landwirtschaft, Gewerbe und Industrie. Dann die Vereine: Sportler, Sänger, Schützen. Dann Soldaten aus beiden Weltkriegen (1949 lag das Kriegsende nur vier Jahre zurück; Alltag und Militär waren in der Erinnerung der Menschen noch Eines). Interessant sind auch die Strassenszenen der Nachkriegszeit.

Auch vom Ortsteil Wabern gibt es viel zu sehen: Die (damals neue) reformierte Kirche, das (damals neue) Schulhaus, das Nobshaus, die Seftigenstrasse, das Eichholz, den Bahnhof, die Landestopographie (wie die swisstopo damals hiess).

Auch wenn die Autoren ohne Honorar gearbeitet haben: Eine solche Arbeit ist nicht gratis...

Nein. Die ganze Bearbeitung hat rund 5000 Franken gekostet. Das Geld kam von Sponsoren und vom Ortsverein selbst.

Herr Hänni: Der DVD viel Erfolg – und Ihnen weiterhin viel Spass bei der Arbeit!

Interview: Roland Saladin

Walo Hänni, 67, war von 1994 bis 2004 als FDP-Vertreter im Gemeinderat von Köniz. Er führte die Direktion Planung, Umwelt und Verkehr. In seine Amtszeit fällt die Neugestaltung der Seftigenstrasse im Abschnitt Wabern. Er ist nach wie vor sehr aktiv, u.a. als Vorstandsmitglied der KMU der Gemeinde Köniz, Präsident des Ortsvereins Köniz, und eben: privat als Gemeindehistoriker.

Die DVD «1000 Jahre Köniz» ist bei der Gemeindeverwaltung Köniz und bei der Papeterie Paputik, Seftigenstrasse 226, Wabern, zum Preis von Fr. 25.– erhältlich. Der Erlös fliesst in die Kasse des Ortsvereins Köniz.



Gewerbenews

Neu: Raiffeisen-Bancomat beim Sonnenstudio Wabern

Das Sonnenstudio Wabern wurde vor über zwei Jahrzehnten eröffnet. Es steht seit 13 Jahren unter der Leitung von Heidi Finger – und hat sich in diesem Zeitraum zu einem wahren Zentrum des Wohlbefindens gewandelt. Nebst drei Solarien von verschiedener Stärke (jedes bezüglich seiner Röhrenqualität elektronisch überwacht!) finden Sie heute ein Kosmetikstudio, einen Massageraum und eine Collagen-Bodywave-Kabine vor. Zum Team gehören eine eidgenössisch diplomierte Kosmetikerin und eine Masseurin und ein Masseur, beide ärztlich diplomiert. Das Sonnenstudio hat einen sehr hohen Hygiene-Standard und legt sehr viel Wert auf persönliche Beratung und Bedienung. Neu: Seit dem 2. Februar steht ausserhalb des Geschäftes ein Raiffeisen-Bancomat zur Verfügung. Im Zusammenhang mit seinem Einbau wurde der Eingangsraum des Sonnenstudios neu gestaltet. Nicht neu dagegen ist, dass darin die Kunden, zur Abrundung ihrer Erholung, an der kleinen Bar einen gemütlichen Schwatz halten können.

Sonnenstudio Wabern
Seftigenstrasse 225
031 961 73 70 – solarium-wabern.ch



Wabern-Leist

Mitteilungen

Der Wabern-Leist gratuliert seinem ehemaligen Vorstandsmitglied Ursula Wyss sehr herzlich zur Wahl zur Parlamentspräsidentin 2011 – und damit höchsten Könizerin – und er wünscht ihr viel Freude und Erfolg!

Hauptversammlung

Mittwoch, 16. März, 19 Uhr, Speisesaal Stiftung Bächtelen, Grünastr. 53, Wabern. Nach dem statutarischen Teil stellt Alfred Marti, Gesamtleiter Stiftung Bächtelen, Betrieb und Dienstleistungen der Stiftung vor. Anschliessend offeriert der Wabern-Leist einen Imbiss.

Aus dem Jahresbericht 2010

Vorab danke ich allen sehr herzlich, die den Wabern-Leist auch im vergangenen Jahr auf verschiedene Art und Weise unterstützt und an seinen Anlässen teil-

genommen haben. Ich danke auch den Gemeindebehörden für die konstruktive Zusammenarbeit in den verschiedenen Gremien und die Anhörung des Wabern-Leist und seiner Vertretungen zu wichtigen Themen.

Wiederum führte der Wabern-Leist verschiedene, gut besuchte Anlässe durch: Im Frühling den öffentlichen Anlass «Zivilcourage – Begegnungen im öffentlichen Raum» zusammen mit gggfon «Gemeinsam gegen Gewalt und Rassismus» und der Fachstelle Prävention der Gemeinde Köniz. Nach den Sommerferien den zweiten Familien-Grillplausch im Garten der bernau und im Spätherbst den wiederum stimmigen Racletteabend.

Während des Jahres nahmen Mitglieder des Vorstandes an der HV des Vereinskonzents, am Austauschnetz Wabern und am Neuzuzügeranlass in der Bernau teil. Zwei Mitglieder des Vorstandes halfen bei der Neugestaltung des Internetportals www.wabern.ch mit.

Weitere Mitglieder des Vorstandes haben in wichtigen Gremien der Gemeinde mitgearbeitet und Anliegen für Wabern eingebracht: so in der Kommission Tram Region Bern (Tramlinienverlängerung nach Chly Wabere), im Bevölkerungsforum für die Ortsplanungsrevision, in der Arbeitsgruppe Gurtenfahrten und am Runden Tisch der JUK (Jugendarbeit Köniz) in Wabern.

Der Vorstand beteiligte sich an den öffentlichen Mitwirkungsverfahren mit einer Eingabe zum kantonalen «Buskonzept 29» und zum «Regionalen Gesamtverkehrs- und Siedlungs-Konzept (RGSK)». Mit Hilfe eines neu konzipierten Sponsoring-Systems der AG Finanzen und dank der grosszügigen Unterstützung der Unternehmen und Spenderinnen und Spender konnte die Weihnachtsbeleuchtung für die Seftigenstrasse erneut erfolgreich organisiert und Wabern festlich gestimmt werden. (Siehe auch «Jahresberichte» unter www.wabern-leist.ch).

*Liz Fischli-Giesser
Präsidentin Wabern-Leist*

Vereinskonzent

Voranzeige Kulturausflug 28. Mai

- Altstadtführung Freiburg/Fribourg durch Hans Steiner Architekt;
- Mittagessen im «Aigle Noir»
- Führung Römermuseum Vallon/FR (römische Mosaik)

Tennisclub Eichholz

Schüler-/Junioren-/Bambinitraining

Bald ist es wieder soweit – die neue Tennissaison steht vor der Tür.

Schüler- und Junioren-Training, ab Jg. 2004, Ort: Tennisclub Eichholz, Eichholzstr. 133 in Wabern.

Clubmitgliedschaft ist obligatorisch (Fr. 110.– pro Saison).

Ziele: Freude am Tennis. Kinder dem Niveau entsprechend fördern.

Kurs A: Mittwoch, ab 13 Uhr

vom 27. April bis 21. September

Kurs B: Freitag, ab 13 Uhr

vom 29. April bis 23. September

Die Trainings finden nur während der Schulzeit statt. Bei schlechtem Wetter findet für alle ab Jg. 2000 ein Konditionstraining im Clubhaus statt.

Kosten: Fr. 200.– (total 16 Trainingseinheiten, exkl. Mitgliederbeitrag)



Bild zvg

Bambini-Training mit Jg. 2005 und 2006

(Clubmitgliedschaft ist nicht erforderlich)

Ziel: spielerischer Einstieg ins Tennisspiel.

Anmeldetalon bis **18. März** an Karin Loup, Eigenheimstrasse 5, 3084 Wabern

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Strasse: _____

PLZ, Ort: _____

Tel.: _____

E-Mail: _____

Lizenz vorhanden Ja Nein

SchülerInnen/JuniorInnen:

- Mittwoch Freitag
- Anfänger leicht fortgeschritten
- Fortgeschritten Turnierspieler
- Evtl. 2 Trainingslektionen
- ich bin schon TCE-Mitglied

Bambini:

- 16 x 60 Min. Fr. 200.–
- (noch nie gespielt) (1 Saison gespielt)

Daten: Mittwoch- oder Freitagnachmittag, ab **27. bzw. 29. April bis 21. bzw. 23. September**, während der Schulzeit, 16 x 60 Minuten.

Kurskosten: 16 x 60 Min., total Fr. 200.–
Kursleitung: das Trainerteam von «tennis bärn».

Organisation und Anmeldung an Karin Loup, Eigenheimstr. 5, 3084 Wabern, Tel. 031 961 16 80, karin.loup@gmx.ch

Anmeldung: bis spätestens am **18. März**
Die Einteilung erfolgt aufgrund der Spielstärke und des Alters und wird von den Juniorenverantwortlichen und Trainern vorgenommen.

Feuerwehrverein Wabern



Aufruf – Feuerwehrfest 2011 – Märktstände

Der Feuerwehrverein Wabern organisiert am Feuerwehrfest 2011 einen Markt. Dazu suchen wir Vereine, Privatpersonen, Sportclubs oder Geschäfte, die ihr Hobby, Selbstgemachtes oder ihre Werbung, Dienstleistung präsentieren möchten.

- Wann: 10. September 2011
- Zeit: 13 bis 18 Uhr
- Ort: Pausenplatz Dorfschulhaus
- Infrastruktur: muss selbst mitgebracht werden (Strom ist vorhanden)
- Kosten: keine

Interessierte melden sich so bald als möglich beim:

Feuerwehrverein Wabern
Postfach 255, 3084 Wabern,
079 632 84 – philippunziker@gmx.ch

Spiegel-Leist



Hauptversammlung 2011 Donnerstag, 24. März 2011, 19.30 Uhr, im Kirchgemeindsaal Spiegel.

Nach dem statutarischen Teil der Hauptversammlung stellt Urs P. Gasche, Publizist und ehemals Redaktionsleiter und Moderator des Konsumentenmagazins «Kassensturz» beim Schweizer Fernsehen, sein neuestes Buch «Schluss mit dem Wachstumswahn – Plädoyer für eine Umkehr» vor. Anschliessend offeriert der Spiegel-Leist einen Apéro. Auch (nicht stimmberechtigte) Gäste sind herzlich willkommen.

Musikgesellschaft Köniz-Wabern



Öffentliche Musikprobe

- Spielen Sie bereits ein Instrument, sind aber aktuell in keinem Verein tätig?
 - Haben Sie mal ein Instrument gespielt und möchten wieder in einem Verein mitspielen?
 - Möchten Sie ein Instrument erlernen?
 - Oder eine Blasmusikprobe miterleben?
- Dann sind Sie bei uns richtig.

Die Musikgesellschaft Köniz-Wabern sucht neue Mitglieder und führt am Dienstag, 8. März, 20 bis 21.30 Uhr in der Aula Schulhaus Hessgut, Jägerweg 19 bis 27, Liebefeld, eine öffentliche Musikprobe durch. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Besucher sind auch nach 20 Uhr an der Probe willkommen.

Weitere Auskünfte erhalten Sie über 078 668 61 93 oder bei Andreas Tschirren, Tschirren@gmx.ch (Präsident) und Stefan Ledergerber, stefanledergerber@gmx.net (Dirigent)

Unsere nächsten Auftritte:
Sa, 2.4.11, 20 Uhr Frühlingskonzert,
Oberstufenzentrum Köniz
So, 3.4.11, 13.30 Uhr Frühlingskonzert,
Oberstufenzentrum Köniz
Sa, 21.05.11, 19 Uhr Marschmusik Niederscherli
So, 22.05.11, Musiktag Niederscherli

Fischer-Club Wabern



Im Vorstand des Fischer-Clubs Wabern gibt es neue Gesichter. Die Hauptversammlung vom 28. Januar in der Brauereiwirtschaft wählte

- Präsident: Andi Lufi (neu)
- Vizepräsident: vakant
- Sekretär: Walter Vogt (neu)
- Kassierin: Gabriella Hartmann-Lufi
- Hüttenwart: Roland Muff
- Grabenwart: Walter Vogt

Folgende Vereinsanlässe wurden ins Jahresprogramm aufgenommen:

- 12. Februar, 8 Uhr: Abfischen am Gaselbach Brücke zur Grabenmühle
- 5. März, 8 Uhr: Hüttewärchet in der Hütte
- 18. Juni, ab 12 Uhr: Familienbräteln in der Hütte
- Ende Juli: Pilzbummel mit den Rüscheberger-Chrauer

September-Ausflug: Ziel wird noch bekannt gegeben

22. Oktober, 8 Uhr: Hüttewärchet

27. Januar, 2012: Hauptversammlung in der Brauereiwirtschaft

Das beliebte Fischessen in der Bernau fällt wegen Terminkollisionen leider aus.

Walter Vogt, Sekretär
031 961 2896 – wavo@bluewin.ch

Bibliothek Wabern

Lesung mit Angelika Waldis

Zusammen mit dem Café Littéraire haben wir die Schweizer Autorin Angelika Waldis nach Wabern eingeladen. Als Herausgeberin des Jugendmagazins «Spick» hatte sich die Journalistin bereits einen Namen gemacht, als ihr der Schritt zur Autorin mit einem Jugendbuch glückte. Heute lebt sie als freie Autorin in der Nähe von Zürich und schreibt Romane für Erwachsene.



Bild Anita Affentranger

Letztes Jahr erschien ihr neuestes Buch «Einer zu viel». Darin beschreibt Angelika Waldis, wie sich drei Generationen einer Familie im Tessiner Ferienhaus einfinden. Was ein heiteres Familientreffen werden könnte, endet in der Aufdeckung von alten Lügen und Geheimniskrämereien.

Dienstag, 29. März 2011, 19.30 Uhr
im Gartensaal der Bernau
Eintritt frei/Kollekte

Neue Website und Telefonnummer

Besuchen Sie die **neue Website** der Könizer Bibliotheken: die Adresse hat nicht geändert, jedoch die Gestaltung. Ins Auge stechen die Porträtfotos von Kunden der Könizer Bibliotheken.
www.koenizerbibliotheken.ch

Definitiv geändert hat unsere **Telefonnummer**: Sie erreichen uns neu unter 031 970 96 55.

FC Wabern



95er Club



Bild Mario Tuor

Der FC Wabern ist einer der grössten Vereine in Wabern und in der Bevölkerung gut verankert. Weniger bekannt ist dagegen die FC Wabern-95er-Club. Dabei handelt es sich um die Gönnerorganisation des FC Wabern. Dieser Club ist, wie es der Name sagt, im Jahr 1995 gegründet worden, der Jahresbeitrag beträgt sinnigerweise Fr. 95.– mindestens.

Mitglieder des FCW-95er-Club sind Freunde des Fussballs, des Vereins und vor allem der Förderung des Breitensports. Der 95er Club stellt seine Mittel dem Verein nicht pauschal zur Verfügung, sondern ausschliesslich projektbezogen. So unterstützt er etwa Trainingslager von Juniorenmannschaften oder hilft bei der Finanzierung von Projekten, die dem Verein als Ganzem zu gute kommen. Der 95er Club soll aber auch ein Forum bilden, in dem sich die Freunde des FC Wabern in geselligen Anlässen treffen können.

Der 95er Club ist natürlich offen für neue Mitglieder, Interessenten sind herzlich willkommen, ein Mail oder ein Brief an den Präsidenten – und schon ist man dabei: peter.morf@fuw.ch, Peter Morf, Eichholzstrasse 19, 3084 Wabern.

*Peter Morf,
Präsident FC Wabern-95er-Club*

bernau – kultur im quartier

bernau

Café Litteraire

Unser nächstes Treffen im Bistro Bernau findet am Donnerstag, den 17. März, um 9.30 Uhr, statt. Wir besprechen das Buch «Das weisse Abendkleid» von Viktoria Wolff.

Das Buch ist wie immer in der Paputik Wabern erhältlich.

Eve Kräuchi

Berner Liedertafel

Singen im (Männer)Chor Berner Liedertafel bietet Geselligkeit, macht froh und fördert die Gesundheit!

Wir singen gepflegtes Liedgut in verschiedenen Sprachen (Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch und Rätoromanisch) und proben jeweils donnerstags, von 19.45 bis 21.30 Uhr, in der Aula des Schulhauses Morillon. Neue Tenöre und Bässe sind jederzeit willkommen.

Als erster Männerchor der Schweiz verfügen wir über das Programm MagicScore, das klingende Notenblatt. Damit kann sich jeder Sänger zu Hause selber auf die Proben vorbereiten und neue Sänger können damit das Repertoire kennen lernen.

www.bernerliedertafel.ch
Klaus Kilchenmann, Präsident,
031 961 15 77
k.kilchenmann@hispeed.ch



Bild zvg

Pfadi zurück in Wabern

Piraten toben durch das Eichholz, im Dählhölzliwald herrscht eine Königin, die dringend Hilfe braucht, und auf dem Gurten entdeckt Mogli mit seinen Freunden den Dschungel. Klingt das irgendwie verrückt? Nein, das ist ein ganz normaler Samstagnachmittag in der Pfadi. Und genau das gibt es ab März wieder in Wabern.

Hier sind die nächsten Daten:

Sa 5. März, 14 bis 17 Uhr
Sa 12. März, 13.30 bis 17.15 Uhr
Treff jeweils Tramstation Gurtenbahn

Weitere Informationen:
www.pfadipatria.com
079 544 55 33
info@pfadipatria.com

Kerstin Fleisch /Cayenne

Konzertverein Spiegel

Bach Orgel-Zyklus

Ein repräsentativer Querschnitt durch das gesamte Orgelschaffen von Johann Sebastian Bach erklingt im März und September erstmals in der Stephanuskirche im Spiegel. Auf der Orgel der «Manufactory Geneve» spielt Helmut Freitag aus allen Gattungen dieses Meisters der Orgel.

In kompakter und konzentrierter Form in zwei Wochen, jeweils Sonntag–Mittwoch–Sonntag.

Hier die März-Daten:

Sonntag, 20. März, 17 Uhr

Mittwoch, 23. März 20 Uhr

Sonntag, 27. März 17 Uhr

Eintritt: Fr. 20.– pro Konzert

oder Fr. 50.– für alle drei Konzerte

Nützlich

Notfall

Polizei Posten Köniz 031 368 76 41
Notruf Polizei 117
Feuerwehr 118
Sanität 144
Vergiftung 145
Ärztlich-/zahnärztlicher Notfalldienst
0900 57 67 47

Spitex RegionKöniz

Schulhausgässli 4, Köniz
www.spitex-regionkoeniz.ch
Hilfe und Pflege zu Hause – in den Gemeinden **Köniz, Neuenegg** und **Oberbalm**
031 978 18 18

Gemeinde Köniz

031 970 91 11
www.koeniz.ch

Post Wabern

0848 88 88 88
Montag bis Freitag, 8 Uhr bis 12 Uhr
/ 14 Uhr bis 18 Uhr;
Samstag, 8.30 Uhr bis 12 Uhr

SBB-Tageskarten

Gemeindehaus Bläuacker
Landorfstrasse 1
3098 Köniz, 031 970 91 11
Montag bis Freitag, 8 Uhr bis 12 Uhr
und 14 Uhr bis 17 Uhr
Oder: www.tageskarten.koeniz.ch

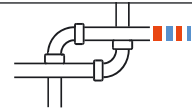


www.wenger-bedachungen.ch
info@wenger-bedachungen.ch

GEBR. WENGER AG

Bedachungen
Stahlrohrgerüste
Fassadenverkleidungen

Gaselmattstr. 53 · 3144 Gasel/Köniz
Tel. 031 849 01 33 / Fax. 031 849 23 69



bill + künzi ag

heizung + sanitär

sportweg 56 3097 liebefeld
telefon 031 / 971 24 84
fax 031 / 971 45 14
www billkuenzi.ch

Heizen mit erneuerbarer Energie:

- Wärmepumpen
- Solar
- Pellets
- Komfortlüftungen
- Öl- und Gasfeuerungen
- Radiatoren- und Bodenheizungen

erholen im eigenen Wellness-Bad:

- Bäder, Sprudelwannen
- Duschen, Dampfbäder
- einfache Waschtische bis Designer-Möbel
- Solar- und elektrische Boiler

... und für Reparaturen immer in Ihrer Nähe

- ◆ Tag und Nacht
- ◆ Erledigung sämtlicher Formalitäten
- ◆ Diskrete Bedienung und Beratung
- ◆ Privat- und Gemeindebestattungen
- ◆ Internationale Überführungen
- ◆ Sterbevorsorge-Verträge

Bestatter mit eidg. Fachausweis



RUDOLF EGLI AG
BESTATTUNGSINSTITUT
BERN UND REGION

Breitenrainplatz 42, 3014 Bern
office@egli-ag.ch ◆ www.egli-ag.ch
www.todes-anzeigen.ch

Tel. 031 971 05 97



MARAG Garagen AG



Gürbestrasse 13, 3125 Toffen
Telefon 031 819 25 45

Seftigenstrasse 198, 3084 Wabern
Telefon 031 960 10 20
www.marag-garagen.ch



HONDA INSIGHT HYBRID
4.4 Liter/100 Kilometer
ab CHF 28 900.-



NISSAN PIXO
4.4 Liter/100 Kilometer
ab CHF 12 990.-



Physiotherapie

Atelier für Atmung und Bewegung

Marianne Geiser Staub
dipl. Physiotherapeutin

Gossetstrasse 47, 3084 Wabern, Tel. 079 407 64 00



pectra
küchen & parkett

10 Jahre

alles nur nicht
langweilig...

pectra ag | küchen & parkett | 3084 wabern | t 031 964 15 40 | pectra.ch

Einziges
Klavier-Fachgeschäft
in Belp

Pianowelt 
Baumgartner Belp

Verkauf • Klaviere, Flügel, Cembali
Service • Stimmungen, Konzertgestellungen
Meisterwerkstatt • Revisionen, Occasionen
Ausbildungsbetrieb • Klavierbau

Rubigenstrasse 21
3123 Belp BE
Telefon 031 818 45 56
www.pianowelt.ch

Steingraeber RÖNISCH SAUTER *Blüthner* FÖRSTER

PERLER & Co.
einzigARTIGE antike Öfen

WERKSTRASSE 24
3084 WABERN
TEL. 031 961 79 79
FAX 031 961 72 10
WWW.PERLER.CH
INFO@PERLER.CH



Pfarrei St. Michael



Ökumenische Suppentage 2011

Einen einfachen Suppenmittag genießen, in froher Gemeinschaft, gekrönt mit Kaffee und Kuchen! Auch in diesem Jahr ist dies wieder möglich. An drei Freitagen – am 18. März, 25. März und 1. April – wird die traditionelle Gemeinschaftssuppe in den Räumen der katholischen Kirche Wabern serviert. Gastgeberinnen sind Frauen aus den verschiedenen Kirchen von Wabern. Für die Kinder ist eine Spielecke eingerichtet.

Mapuche-Frauen in Chile

Der Erlös geht dieses Jahr an ein Projekt in Chile:

Fortbildung für Mapuche-Frauen in Nueva Imperial, Temuco

Der grösste Teil der Mapuche-Familien, der Ureinwohner im Süden Chiles, lebt in extremer Armut. Beim täglichen Existenzkampf spielt die Frau die Schlüsselrolle. Meist ist sie es, die für das tägliche Überleben der Familie sorgt. Neben der landwirtschaftlichen Selbstversorgung erwirtschaftet sie ein bescheidenes Einkommen durch den Verkauf von Gemüse, Kleintieren und Webstoffen. Für diese Frauen werden im landwirtschaftlichen Zentrum «La Granja» bei Nueva Imperial, südlich von Temuco, Aus- und Weiterbildungskurse organisiert.

*Im Namen der Vorbereitungsgruppe
Heidi Wilhelm*

Häusliche Gewalt

Die Frauen St. Michael Wabern laden am Internationalen Frauentag, Dienstag, 8. März, zum Vortrag mit Frau L. Fuhrer, Sozialarbeiterin der Koordinationsstelle Häusliche Gewalt Bern.

Häusliche Gewalt findet statt! Manchmal nur wenige Meter von uns entfernt. Jede fünfte Frau erlebt ein oder mehrmals in ihrem Leben Gewalt durch ihren Partner. Von häuslicher Gewalt können alle betroffen sein, Kinder, Frauen und Männer aus allen Schichten. Trotz neuer Gesetzesartikel und trotz vermehrten gesellschaftlichen Engagements wird häusliche Gewalt immer noch stark tabuisiert.

Was mache ich als Nachbar/in, wenn ich des Öfftern ein «Gschtürm» aus der Nachbarwohnung wahrnehme? Was ist unter Opferhilfe zu verstehen? Wo ist rund um

die Uhr professionelle Hilfe im Kanton Bern zu finden?

19 Uhr, im Pfarrsaal St. Michael
Der freiwillige Unkostenbeitrag kommt der Fachstelle für Häusliche Gewalt zu gute!

Reformierte Kirche Wabern



Max Moser und Sylvia Zaugg

Frytig-Zmorge

Frühstück für Verwitwete und Alleinstehende im Kirchgemeindehaus

Scho dä Untertitel seit, was da öppe lauft und gaht. Das isch dä Alass, wo sich es Grüppli vo Persone im Rängenalter zumene gmüetleche gemeinsame Zmorge trifft.

Immer am letschte Frytig im Monet, am Viertel vor Nüni. Gleitet und organisiert wird dä Alass vor Sylvia Zaugg. Ab de Achte traffe die erschte Teilnähmer y. D Froue schön agleit, i de Sunntigsbluse, schön frisiert, mit fröhliche Gsichter. Ohni Meiköp und Behandlig gäge Alter und Falte.

Die einte chöme schtramm und grad derhär, anderi mit em Stock oder sogar mit em Rollator. Und für die, wo no schlächter z Fuess sy, wird e Fahrdienst organisiert. Im Momänt sy no zwöi Mannevölcher derby – sygs als Ahängsel oder als Garnitur. Im Ganze sys öppe zwöi Dutzend Persone, wo sich zum Zmorge traffe. Unterdesse wird ir Chuchi und im Saal scho yfrig gschaffen. Der Tisch isch deckt und immer schön dekoriert. Ir Chuchi wird allerlei Brot, Zopf und Chäs gschnitten und uf Täller byget. Gipfeli hets au no derby. Immer mit fründlechchem Gsicht sy die Froue unterwägs vor Chuchi i Saal – derby wird der Humor nid vergässe. Im Summer, wenn d Sonne i d Chuchi schynt, tönts öppe e so: «Stell dä Täller mit em Weichchäs nid a d Sonne, dä lauft süsch dervo, bevor är ufem Tisch isch!»

D Sylvia und ihri Hälferinne bringe alles uf e Tisch, schön verteilt, dass alli möge glänge, au Konfitüre muess no cho.

I der Zwüschezyt sy die agmädete Persone ytroffe. – Begrüssig, Gschnäder, Freud sich wieder z gseh. Ufem Wäg zum Tisch chunsch no am Kässeli verby, dort muess au no öppis dry. Näbe jedem Gedeck sy süessi, chlini Gschänkli vo allne, wo im laufende Monet Geburi hei. Ihne wird schpäter no persönlich gratuliert.

De chunt d Sylvia us der Chuchi, es wird ruehig am Tisch. Begrüssig vo allne Awäsende, si verzelt was so lauft und wies einzelne Bekannte gaht – oder au nid guet gaht. De wird s obligatorische Lied im Kanon gsunge: «Froh zu sein, bedarf es wenig und wer froh ist, ist ein König ...». Jetz gahts los, es isch still am Tisch, es het für alli gnue! Nach em Ässe tuet d Sylvia no nes Mundartgschichtli vorläse. S Blatt für d Amädig zum nächscte Zmorge wird umegreicht. Und scho wieder einisch isch s verby. Jedes packt sis Wärli zäme, me verabschydete sich und freut sich scho ufs nächscte Zmorge.

Für de Körper und Mage isch im Momänt alles gmacht. – Was d Hauptsach isch, het länger häre: Use us de eigene vier Wänd! Abwächslig für elei läbendi Lüt, wo mängisch tagelang kei Kontakt mit Mitmönsche hei, wo meine si ghöri niene derzue – bim Frytig-Zmorge bisch immer willkomme. Hie trifftsch alti Bekannti, chasch Gedanke ustusche, chasch Härz und Seel uftanke, das tuet e ganze Monet häre ha!

Max Moser

Das nächste Frytig-Zmorge findet am 25. März, 8.45 Uhr, im Kirchgemeindehaus statt. Herzlich lädt ein: Sylvia Zaugg

Veranstaltungen

Informationen zu allen kirchlichen Veranstaltungen finden Sie in «reformiert.» Nr. 3/2011 und auf unserer Website: www.kirche-wabern.ch

Filmzyklus Generationengeschichten «Elsa y Fred»

Regie: Marcos Carnevale, 2005, 100'. Elsa ist frech, temperamentvoll und von umwerfendem Charme. Fred, ihr neuer Nachbar, ist gerade Witwer geworden und eher scheu. Wie ein Wirbelwind bricht Elsa in sein Leben ein und erschreckt damit seine Nachkommen, die um ihren Besitz bangen... Sa, 5. März, 20 Uhr, Kirchgemeindehaus, Kollekte.

Annamarie Leuzinger

KOSMETIKINSTITUT SILVIA GERBER

eidg. dipl. Kosmetikerin

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Eichholzstrasse 4, 3084 Wabern
Telefon 031 961 02 02

IDEA KÜCHEN

Küchen auf Mass für jedes Budget



15 KÜCHEN AUSGESTELLT

Unverbindliche Erstberatung

Mo-Fr: 08.00 - 12.00
13.30 - 18.00
Sa: 09.00 - 16.00

031 963 60 60
www.idea-kuechen.ch
Grünastr. 6 3084 Wabern

«Sie finden bei
uns massge-
schneiderte
Hypothecken»



Franziska Schaar
031 964 46 31
Niederlassung Wabern



B E K B | B C B E



WALTER WEBER AG

Sanitäre Installationen

Walter Weber AG
Obere Zollgasse 46
3072 Ostermündigen

031 931 13 50
info@webersanitaer.ch
www.webersanitaer.ch

siehe Publireportage Ausgabe Nr. 6-2010 oder www.wabern-leist.ch



Team PhysioMobile

Physiotherapie Team PhysioMobile
Tertianum Chly-Wabere
Nesslerenweg 30
3084 Wabern
Tel. 031 961 14 80

physiomobile@bluewin.ch
www.teamphysiomobile.ch
www.polesanacoaching.ch

Bei uns stehen SIE im Mittelpunkt



Viefältiges Angebot



Individuelle Therapie



Präventive Massnahmen

Für uns ist **PRÄVENTION** ein wichtiger Bestandteil der Physiotherapie. Allgemeine Physiotherapie, Domizilbehandlungen, Betreuung Seniorenresidenzen

Kursangebote/Vorträge zu den Themen: Prävention und Rehabilitation, Sport, Mentaltraining, Ergonomie am Arbeitsplatz



Coaching und Mentales Training:

In jeder Veränderung ist auch eine Chance verborgen, Strategien zu entwickeln um sein persönliches Ziel erreichen zu können. Diese Chance gilt es zu stärken und umzusetzen.



S P I T E X

Hilfe und Pflege zu Hause

Sicher daheim - wir springen ein

SPITEX RegionKöniz
Schulhausgässli 4
3098 Köniz
031 978 18 18
info@spitex-koeniz.ch
www.spitex-regionkoeniz.ch

Bürgin Elektro



Beat Bürgin Elektro AG

Bellevuestrasse 52 Telefon 031 972 87 00 info@buergin-elektro.ch
3095 Spiegel Fax 031 972 87 01 www.buergin-elektro.ch

Vertrauen verbindet

PRIVATE SPITEX

für Pflege, Betreuung und Haushalt

Tag und Nacht – auch Sa/So,
von allen Krankenkassen anerkannt,
zuverlässig und mit festen Preisen.

Hausbetreuungsdienst
für Stadt und Land AG
Tel. 031 326 61 61
www.homecare.ch



AWIWA BAU GMBH

Gurtenareal Dorfstrasse 3084 Wabern
Tel. 031 961 59 59 Fax 031 961 89 50

Ihr Profi für Umbau und Sanierungen

Regelmässig

Ludothek

Chalet Bernau
Di + Do 15.30–18 Uhr, Sa 10–12 Uhr
Während Schulferien geschlossen

Bibliothek Wabern

Schulhaus Morillon
Di, Mi + Fr 15–18 Uhr, Do 10–12/15–18
Uhr, Sa 10–13 Uhr
Während den Schulferien: Di, Do, Sa

Brockenstube

Bernau-Keller
Jeden Montag, 14 bis 17 Uhr

bernau – kultur im quartier

Eifach Midwuch, 19 Uhr
Wöchentlicher Treff in der Bernau

juk – Jugendarbeit Köniz / Wabern

Jugendtreff STAR,
Kellergeschoss der Villa Bernau,
Seftigenstrasse 243
Jeden Mittwoch
12–14 Uhr (Kochen/Essen) und
14–18 Uhr Jugendtreff/Jugendkiosk
Jeden letzten Freitag im Monat:
zirka 20–23.30 Uhr STAR Abend
(ab 7. Klasse)
Infos/Aktivitäten/Vermietung/Sprech-
stunde
Büro der Jugendarbeit im Chalet
Bernau
Dienstag–Freitag spontan oder nach
Vereinbarung. wabern@juk.ch
031 961 51 72 / 079 379 03 70

Schachklub Köniz-Wabern

Jeden Mittwoch, 20 Uhr, im Wabern
Stöckli

Schulferien

Frühlingsferien Prim.
Sa 02.04. – So 25.04.
Frühlingsferien Sek.
Sa 09.04. – So 25.04.
Sommerferien
Sa 09.07. – So 14.08.
Herbstferien
Sa 24.09. – So 16.10.

Abfallkalender Februar 2011

Grüngut: Mo 07., Mo 21.
Sperrgut, Graubabfuhr: Jeden Freitag
Papier: Mi 16.
Shredderaktion: 28.02.–01.03.
Abfalltelefon 031 970 99 99
Di bis Fr 10–11.30 Uhr

Wann Was Wo in Wabern und Spiegel

Februar

Fr 25. 08.45 Frytig-Zmorge, Anmeldung: S. Zaugg, 031 971 45 25, KGH
Sa 26. 16.30 Winterführung Eichholz-Reservat mit Tamara Emmenegger
Sa 26 «Über Stock und Stein» Finnisage Ausstellung Sahlihuus

März

Fr 04. 16.00–22.00 Frytigs-Schoppe, Brauereilokal Wabräu
Fr 04. 20.00 Kammermusik-Konzert im Kirchgemeindesaal Spiegel
Fr 04. 20.00 Oldies-Party mit She DJ Pia, Gasthaus Maygut
Sa 05. 14.00–17.00 Pfadi Patria Wabern, Treffpunkt Tramstation Gurtenbahn
Mo 07. 20.00 Hauptversammlung Tennisclub Eichholz Wabern, Bernau
Di 08. 19.00 «Häusliche Gewalt», Vortrag Frau L. Fuhrer, Pfarreisaal St. Michael
Di 08. 20.00–21.30 Öffentl. Musikprobe der Musikgesellschaft Köniz Wabern, Aula
Hessgut, Jägerweg 19–27, Liebefeld
Do 10. 13.45 Fasnachtsumzug Sprachheilschule
Do 10. 19.00 Ausstellung Ursula Hofmänner: Vernissage, Villa Bernau
Sa 12. 13.30–17.15 Pfadi Patria Wabern, Treffpunkt Tramstation Gurtenbahn
Fr 11. 19.00 Erzählabend zum Thema «Schicksal», Sahlihuus
Fr 11. 19.15 Konzert «Rondo Wabra», ref. Kirche
Fr 11. 20.00 Balberna, Tanzabend zu Swing Musik, Chalet Bernau
So 13. 15.00 Erzählabend zum Thema «Schicksal», Sahlihuus
Di 15. 14.30 Geschichtenstunde für Kinder ab 4, Bibliothek Wabern
Di 15. 19.30 Schulkonzert (Filmmusik), Aula Schulhaus Morillon
Di 15. 19.30 Schertenlaib+Jegerlehner, berndeutsche Weltlieder, Bächtelen
Mi 16. 19.00 Hauptversammlung Wabern-Leist, Stiftung Bächtelen
Do 17. 09.30 Café Littéraire im Bernau Bistro
Do 17. 19.30 Schulkonzert (Filmmusik), Aula Schulhaus Morillon
Do 17. 20.30 Gilbert Paeffgen Trio: Villa Bernau
Fr 18. 11.30–13.30 Ökumenische Gemeinschaftssuppe, Pfarreisaal St. Michael
Fr 18. 20.00 Candlelight Dinner, Bernau, Anm. bis am Vorabend
079 927 38 32 oder candlelight@bernau.ch
So 20. 16.00 Kindertheater «Susa Flott», für Menschen ab 6 Jahren,
Chalet Bernau
So 20. 17.00 Bach-Organzyklus in der Kirche Spiegel 1. Konzert
Mi 23. 20.00 Bach-Organzyklus in der Kirche Spiegel 2. Konzert
Do 24. 19.30 Hauptversammlung Spiegelleist im Kirchgemeindesaal Spiegel
Do 24. 20.00 Konzerte am Donnerstag: Soloabend André Dubach (Violine),
Chalet Bernau
Fr 25. 11.30–13.30 Ökumenische Gemeinschaftssuppe, Pfarreisaal St. Michael
Fr 25. 19.00 Konzert N. Klaus, Sopran und A. Scheuner, Orgel, ref. Kirche
Fr 25. 21.00 Tanzfest mit «Tapas», Chalet Bernau
So 27. 17.00 Bach-Organzyklus in der Kirche Spiegel 3. Konzert

April

Fr 01. 16.00–22.00 Frytigs-Schoppe, Brauereilokal Wabräu
Fr 01. 20.30 Stefan Kohler, Liedermacher, Chalet Bernau
Sa 02. 09.30–11.30 Kinderwaren-Börse Kirchgemeindehaus Spiegel
Sa 02. 18.00 Fussball 2. Liga, FC Wabern–FC Weissenstein, Lerbermatt
Sa 02. 20.00 Frühlingskonzert Musikgesellschaft Köniz-Wabern,
Oberstufenzentrum Köniz
So 03. 13.30 Frühlingskonzert Musikgesellschaft Köniz-Wabern, im
Oberstufenzentrum Köniz
Fr 08. 19.00 Erzählabend zum Thema «Götterdämmerung», im Sahlihuus
Fr 08. 20.00 Oldies-Party mit She DJ Pia, Gasthaus Maygut
So 13. 15.00 Erzählabend zum Thema «Götterdämmerung», im Sahlihuus
Sa 16. 18.00 Fussball 2. Liga, FC Wabern–FC Kirchberg
Do 21. 09.30 Café Littéraire im Bernau Bistro
Fr 29. 19.30 Vernissage «gestern-heute», Bilder von Katja Beck, Bächtelen



BANCOMAT

Neu steht Ihnen an der Seftigenstrasse 225 in Wabern rund um die Uhr ein neuer Raiffeisen-Bancomat für Bargeldbezüge in CHF und EUR zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Raiffeisenbank Schwarzwasser
Köniz • Niederscherli • Oberbalm • Schwarzenburg
Telefon 031 734 55 55
www.raiffeisen.ch/schwarzwasser

RAIFFEISEN

Neuer Bancomat in Wabern

Ristorante L'ARCATA Pizzeria

HAUSLIEFERUNG & TAKE AWAY PARTY SERVICE

Seftigenstr. 271
3084 Wabern
Tel. 031 961 66 64
www.larcatapizza.ch

Öffnungszeiten
Mo-Do 11-14 Uhr und 16.30-22 Uhr
Fr & Sa 11-14 Uhr und 16.30-00 Uhr
So 17-22 Uhr
seftigenstrasse@larcatapizza.ch

Gemeinsam singen!
Berner Liedertafel sucht Sänger

Am Donnerstag 19.45 Uhr Probe in Wabern.
Unter der Leitung von Christine Guy.
Tolle Kameradschaft. Gut für alle, die gern singen!
Leichter Einstieg mit auf dem PC abspielbaren Notenblättern

www.bernerliedertafel.ch oder Telefon 031 961 15 77

Alles rein!

...Ihre Textilreinigung

GREEN EARTH CLEANING
Textilreinigung ohne Gefahrensymbole!

MITTWOCH HEMDENTAG CHF 2.90
Hemd (gewaschen, gebügelt, am Bügel in Folie verpackt)

DONNERSTAG HOSENTAG CHF 6.90
Hose (Normalreinigung)

Die umweltfreundlichste Textilreinigung im Kanton Bern

Breitenrain 031 332 72 52 Muri 031 951 62 63
Liebefeld 031 971 56 54 Wabern 031 961 35 69



Beat Nydegger, Versicherungsberater mit eidg. Fachausweis
Zuständig für Wabern und Spiegel b. Bern

Was immer kommt: Die Mobiliar – die genossenschaftliche Versicherung aus der Schweiz für die Schweiz!

Die Generalagentur Bern-West: Lokal verankert lokal präsent – und nahe bei Kundinnen und Kunden, gerade auch im Schadenfall.

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Bern-West
Bümplizstrasse 142, 3018 Bern
Direktwahl 031 978 40 46

180606E06GA



Mehr Lebensqualität dank unseren Schranklösungen nach Mass

JUTZI'S SCHRANKLADEN

Seftigenstrasse 225
3084 Wabern
Telefon 031 372 32 42
www.schrankladen.ch

WABRÄU
DAS FRISCHE BIER VOM GURTEN

KOSTEN SIE DAS FLÜSSIGE GOLD!

1. FREITAG IM MONAT
FRYTTIGS SCHOPPE 16 BIS 22 UHR

ALLE RESTLICHEN FREITAGE
WABRÄUS FYRABE-BIER 16 BIS 20 UHR

BRAUEREI-BEIZLI WABRÄU
GURTENBRAUEREI-AREAL WABERN

JEDEN FREITAG ZWICKELFLASCHEN FÜLLEN

WEITERE INFOS UNTER:
www.wabraeu.ch

Brauerei Wabräu | Gurtenareal | 3084 Wabern
Fon 031 961 89 51 | kontakt@wabraeu.ch